



Bericht

Verantwortliche Bereiche:
1.201 - Haushalt und Steuerung

Bearbeitung: Linda Schütt (E-Mail: linda.schuett@luebeck.de Telefon: 122-1501)

Eckpunkte auf dem Weg zur Digitalen Strategie

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
22.08.2018	Senat	Nichtöffentlich	
28.08.2018	Hauptausschuss	Öffentlich	

Anlass:

Bürgerschaftsbeschlüsse zur Digitalen Strategie

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:

Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:

☐	Ja
☒	Nein

Begründung:

Die Maßnahme ist:

☒	neu
☒	freiwillig
☒	Teilweise vorgeschrieben durch: div. Gesetze (siehe S. 5 der Anlage)

Finanzielle Auswirkungen:

☒	Nein (nicht durch Berichterstattung)
☐	Ja (Anlage 1)

Bericht:

Mit der anliegenden Präsentation vom 09.08.2018 werden jetzt die wesentlichen Eckpunkte einer Digitalen Strategie für die gesamte Hansestadt Lübeck und ihre Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger vorgestellt.

Die Eckpunkte beinhalten u.a. die organisatorische Anbindung des Themas direkt beim Bürgermeister in der neuen Stabsabteilung Strategie und Innovation (S&I). So wird die Digitalisierung zur Chefsache.

Die Präsentation beschreibt mit den Eckpunkten auch die Aufgaben, die von S&I im Zusammenhang mit der Digitalen Transformation wahrzunehmen sind und beantwortet damit auch die Frage aus dem Hauptausschuss vom 24.04.2018 (TOP 6.1) nach der Aufgabenbeschreibung der Stabstelle.

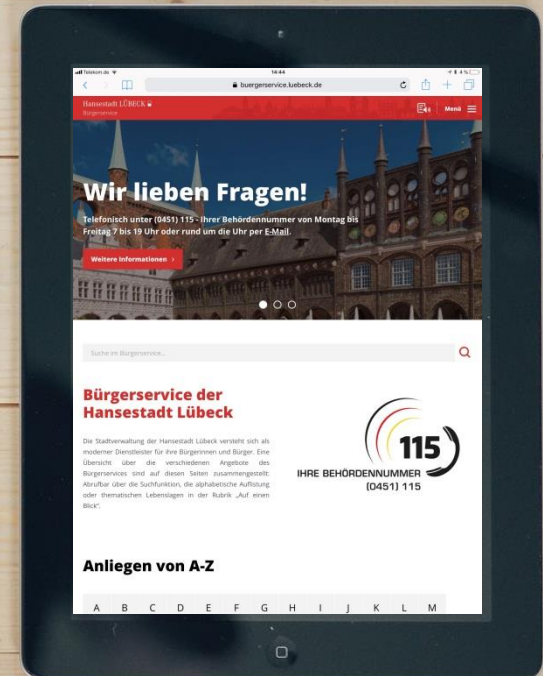
Anlagen :

Präsentation: Eckpunkte auf dem Weg zur Digitalen Strategie

Bürgermeister Jan Lindenau

Hansestadt LÜBECK 

DIGITALE STRATEGIE



Eckpunkte auf dem Weg zur Digitalen Strategie

Warum brauchen wir eine DIGITALE STRATEGIE ?

1992



2018

Das erste Handy, Motorola International 3200, kostete 1992 elf Mal so viel wie ein Smartphone heute.

Tausendmal schneller sind die heutigen Smartphones im Vergleich zum Handy vor 25 Jahren.

Vo 25 Jahren waren Besitzer einer Mobilfunkkarte eine Seltenheit, heute kommen auf eine Person 1,6 SIM-Karten.

1992 hätte der Download des Lieblingsfilms 24 Stunden gedauert. Heute geht es dank 500 Mbit/s innerhalb von zwei Minuten.



So viel wie eine Packung Kaffee wog das erste Handy. Heute ist ein Smartphone so leicht wie etwa eine Tafel Schokolade.

„Ich melde mich nach sechs, dann ist's billiger!“ – hört man heute bei keinem Telefonat mehr. Dank Flatrates werden Einzelminuten nicht mehr berechnet.

Anfang der 90er kosteten 12 Gigabyte so viel wie ein Mittelklassewagen. Heute zahlt man so viel wie für einen Kinobesuch zu zweit – inklusive Getränke und Snacks.

Infografik: 25 Jahre Handy. Sternstunde der mobilen Kommunikation. Quelle: obs/Vodafone

Warum brauchen wir eine DIGITALE STRATEGIE ?

Aktuell fehlt es in Lübeck an einer **Strategie** mit Zielsetzung und einer **Koordination**, um kontinuierlich neue Technologien für die Verbesserung von Lebens- und Arbeitsqualität anzuwenden. Eine Stadt, die sich nicht aktiv mit digitalen Innovationen befasst, läuft Gefahr, in Zukunft als Standort nicht attraktiv zu sein. Dazu gehört auch, dass die Stadt sich den Zugang zu Daten sichert, die für ihre Aufgabenerfüllung relevant sind, und die Hoheit über diese Daten behält.

Bisher wurde die digitale Strategie isoliert als Verwaltungsmodernisierung betrachtet und deshalb überwiegend über die innere Organisation von Verwaltung sowie die Digitalisierung von Prozessen diskutiert. Innovationen von außen hatten es dabei schwer.

Getrieben wurde die digitale Transformation innerhalb der Verwaltung vor allem durch gesetzliche, terminliche Vorgaben und Initiativen. Ein strategischer Ansatz fehlte.

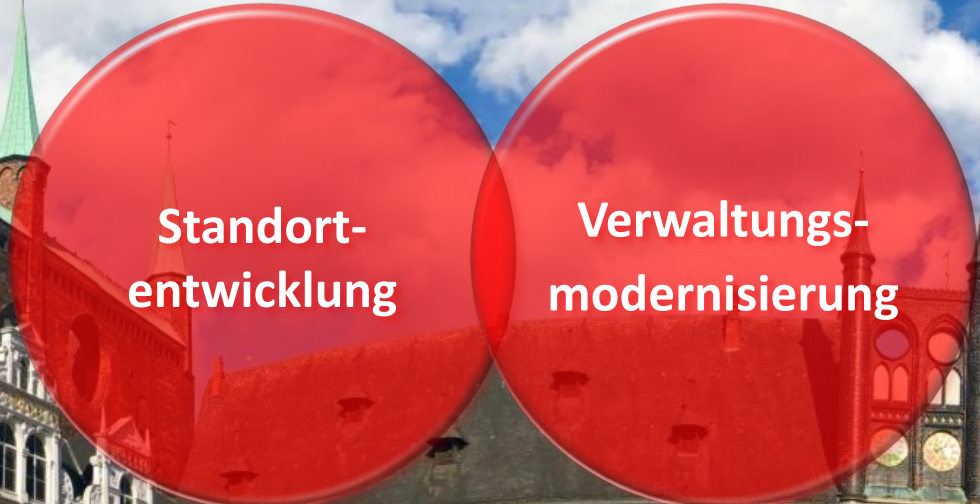
Eine zentrale Koordination von Projekten innerhalb der Stadtverwaltung bzw. innerhalb der Stadt in Form von übergreifenden Netzwerken gibt es bisher nicht.

Welches Ziel soll die DIGITALE STRATEGIE verfolgen?

Lübeck als intelligent vernetzte Stadt (Smart City) soll die Lebensqualität, die Wirtschaft und die Zukunftsfähigkeit als urbanen Lebensraum verbessern und Lösungen für bevorstehende Herausforderungen bieten:

nachhaltige **Energieversorgung**, gesündere und komfortablere **Wohnräume**, intelligentere **Verkehrs- und Transportsysteme**, bessere und gerechtere **Bildung**, transparente und schnelle **öffentliche Dienstleistungen** der Verwaltung.

Basis ist die [Smart City Charta](#) für die digitale Transformation in den Kommunen.



Standort-
entwicklung

Verwaltungs-
modernisierung

Gesetzliche Grundlagen der DIGITALE STRATEGIE

Gesetzliche Grundlagen für die Verwaltung (Auswahl):

- Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen ([Onlinezugangsgesetz - OZG](#)), 08.2017
- Gesetz zur Förderung der elektronischen Verwaltung ([E-Government-Gesetz - EGovG](#)), 2013, letzte Änderung 07.2017 (Open Data Gesetz des Bundes)
- Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge, ([Digitale Vergabeverfahren](#)), 2016
- Europäische Datenschutz-Grundverordnung ([DS-GVO](#)), 2016
- Gesetz zur elektronischen Verwaltung für Schleswig-Holstein ([E-Government-Gesetz - EGovG](#)), 2009
- Weitere gesetzliche Initiativen sind in Vorbereitung



Bürgerschaftsbeschlüsse zur



Jüngere Gremienbeschlüsse der Hansestadt Lübeck (Auswahl):

- Bericht zur Digitalen Strategie für Lübeck ([VO/2016/03944](#))
Beschluss der Bürgerschaft 30.06.2016
- Digitalisierung der Aus- und Weiterbildung in der Verwaltung der HL ([VO/2017/05306](#))
Beschluss der Bürgerschaft 28.09.2017
- Stabsstelle "Digitale Entwicklung, Smart City und Innovation,, ([VO/2018/05940](#))
24.04.2018



Netze für eine DIGITALE STRATEGIE

Neben den Netzen von Mobilfunkdiensten im zukünftigen 5 G – Standard setzt Lübeck in der digitalen Infrastruktur auf:

LoRaWAN

Long Range Wide Area Network

ist ein Low-Power-Wireless-Netzwerk für Internet of Things



WLAN

Wireless Local Area Network

drahtloses lokales Netzwerk

Öffentliches WLAN als Kooperationsprojekt

Breitband-/ Glasfasernetz

Fiber to the Building/ FTTB bzw. Fiber to the Home/ FTTH

Ausbau bis 2025 im Bündnis SH

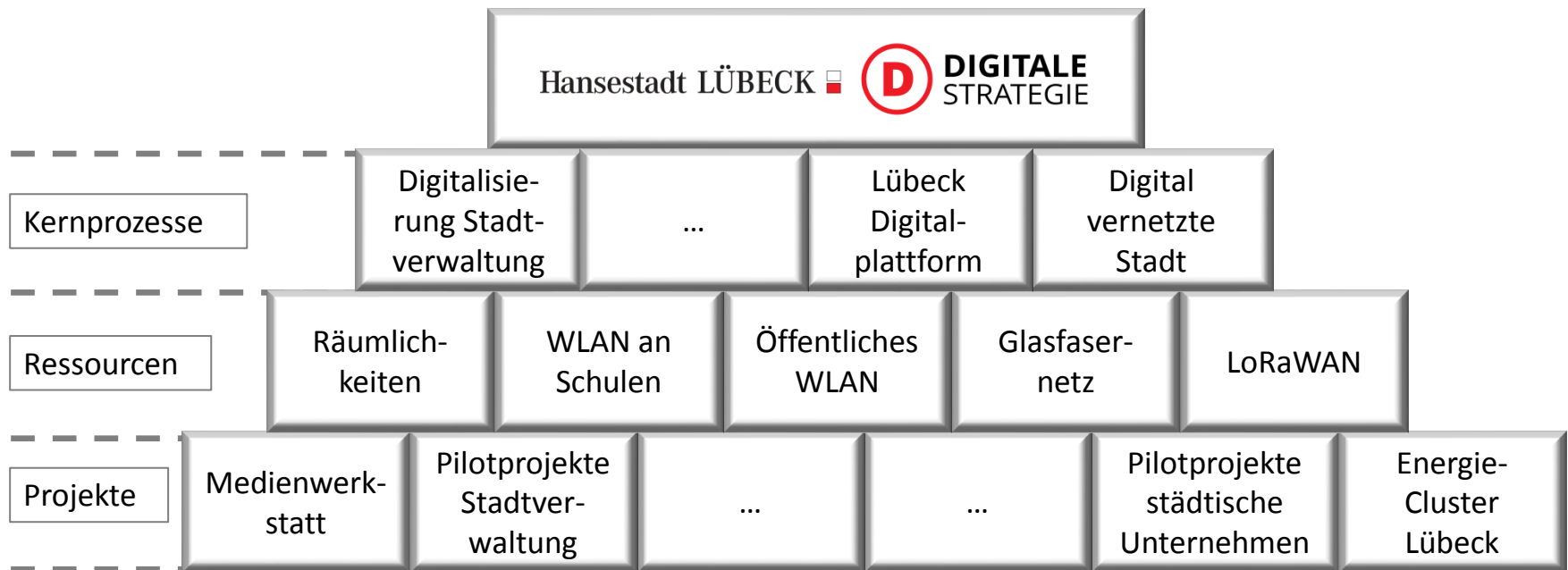
Eckpunkte der DIGITALE STRATEGIE

-  Die Umsetzung der Digitalen Strategie wird zentral beim Bürgermeister angesiedelt. Zukünftig wird es in der neuen Abteilung „Strategie & Innovation“ einen Chief Digital Officer (CDO) geben, der innerhalb der Verwaltung einen Masterplan initiiert, die Umsetzung steuert und Innovationen durch Kooperationen in die Verwaltung holt.
-  Um Projekte zügig voranbringen zu können, die der Stärkung und Entwicklung des Standortes Lübeck im digitalen Zeitalter dienen, soll unter dem Dach der Stadtwerke Holding eine neue Stadtwerke Lübeck Innovations- und Entwicklungsgesellschaft mbH gegründet werden, die in Kooperation mit Forschungseinrichtungen und potenziellen Fördermittelgebern agiert.
-  Um innovative Themen aus den Bereichen Energie, (digitale) Netze, Mobilität und Telekommunikation voranzutreiben und Partner zusammenzubringen, und damit die digitale Zukunft der Hansestadt Lübeck aktiv zu gestalten soll ein EnergieCluster Lübeck gegründet werden. Hier werden interessierte Unternehmen und Institutionen eingebunden und können sich aktiv einbringen.

Eckpunkte der DIGITALE STRATEGIE

-  Mit Projektpartnern wird eine digitale Medienwerkstatt eingerichtet, in der der Umgang mit digitalen Endgeräten (iPad, ActivBoards, e-Screens) und innovativer Software getestet und erlernt werden kann.
-  Die Hansestadt Lübeck steht als Partner für Forschung und Entwicklung zur Verfügung und beteiligt sich zukünftig an Pilotprojekten zur digitalen Transformation.
-  Projekte der digitalen Transformation, die sowohl zur Prozessoptimierung / Effektivitätssteigerung als auch dem Kundenservice dienen, haben zukünftig Priorität. Eine Prioritätenliste wird im Rahmen des Masterplans erstellt.
-  Ausrichtung der Digitalen Strategie sind eine effiziente elektronische Verwaltungsarbeit und medienbruch- sowie barrierefreie digitale Verwaltungsverfahren, die sich an den Lebenslagen der Bürgerinnen und Bürger sowie dem Bedarf der Wirtschaft und nicht nur an Fachzuständigkeiten der Behörden orientieren.
-  Digitales Arbeiten und darauf abgestimmte Arbeitswelten werden mit einer Projektgruppe entwickelt und sukzessive umgesetzt.

Erste Bausteine der DIGITALE STRATEGIE

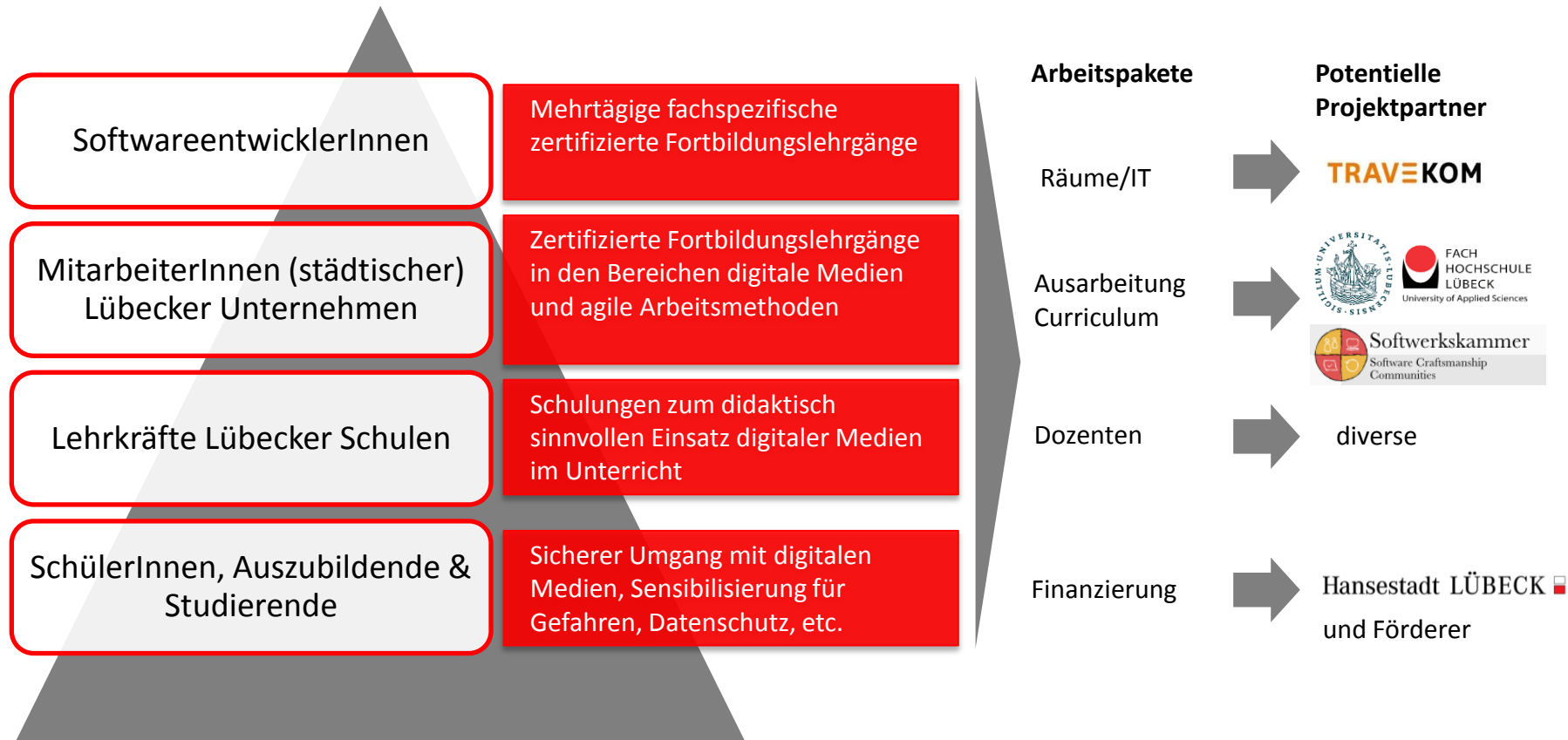


Konkrete Einzelmaßnahmen werden für die Stadt Lübeck im Masterplan Digitale Strategie gebündelt und innerstädtisch oder in Kooperation mit Projektpartnern umgesetzt. Der Bürgerschaft wird jährlich berichtet, Bürgerinnen und Bürger können über eine digitale Plattform im Internet die Projekte verfolgen.

Medienwerkstatt für die DIGITALE STRATEGIE

Die Medienwerkstatt Lübeck könnte unter einem Dach die Fortbildung von SchülerInnen und Lehrkräften sowie Studierenden und professionellen SoftwareentwicklerInnen zum Thema digitale Medien und agile Arbeitsmethoden vereinbaren.

Räumlichkeiten würden auf dem Gelände der Stadtwerke Lübeck in der Geniner Str. 80 zur Verfügung stehen.



Mögliche Pilotprojekte der DIGITALE STRATEGIE



Aktiv mitgestalten, statt nur zu partizipieren

- Für den Erfolg sowohl der Digitalen Strategie, des EnergieClusters als auch der Lübeck Digitalplattform ist es extrem wichtig, dass alle städtischen Unternehmen mitwirken.
- Erste Gespräche wurden bereits geführt und mögliche Pilotprojekte identifiziert.

Musik- und Kongreßhalle Lübeck  Besucherstrommessung, An- und Abfahrtsverkehr mit der Einsatzplanung des ÖPNV synchronisieren. Intelligente Ampelschaltung vor der Halle?	 STADTVERKEHR LÜBECK Fahrgastzählungen, insbesondere Umsteigeverhalten analysieren. Wetterstationen an Bushaltestellen
 EBL Entsorgungsbetriebe Lübeck Füllstandssensoren in Papiercontainern. Wetterstationen an Bushaltestellen für die Einsatzplanung des Winterdienstes. Messstationen in Abwasserkanälen	(Sub-) metering über LoRa-Sensoren: Nicht nur der Hauszähler sondern auch Wärmezähler an den Heizungen können ausgelesen werden, Gebäudemanagement, Monitoring techn. Assets  STADTWERKE LÜBECK netz LÜBECK
 LÜBECKER SCHWIMMBÄDER Städteübergreifendes Valuierungssystem zur Messung der Kundenzufriedenheit	Hansestadt LÜBECK   KWL Parksensoren zur Überwachung öffentlicher Parkplätze, Messung von Verkehrsströmen

Laufende Projekte der HL



Hansestadt LÜBECK 

Abgeschlossene Projekte

Digitale Gremienarbeit: Einführung Ratsinformationssystem und Umstellung auf digitale Arbeit in den Gremien inkl. öffentlich zugängliche Plattform www.buergerschaft.luebeck.de	Baustellen-Information: alle aktuellen Baustellen im Straßennetz des Lübecker Stadtgebietes werden tagesaktuell veröffentlicht www.baustelleninfo.luebeck.de
Online-Bewerbungen: alle externen und internen Stellenbesetzungsverfahren der Hansestadt Lübeck laufen über das Online-Bewerber-Portal www.interamt.de	Bürgerservice online: Alle aktuell verfügbaren Online Dienstleistungen der Verwaltung sind im Serviceportal zusammengefasst worden www.buergerservice.luebeck.de
Amtliche Bekanntmachungen: Alle örtlichen Bekanntmachungen und Verkündungen der Hansestadt Lübeck werden im Internet veröffentlicht www.bekanntmachungen.luebeck.de	Bildung/Kindertagesstätten: Bildungs- und Beratungsangebote zu den Themen Familie & Bildung sind in einem Portal inkl. Kita-Datenbank gebündelt worden www.bildung.luebeck.de
Bebauungspläne: Alle aktuellen Bebauungspläne der Hansestadt Lübeck sind online abrufbar www.bekanntmachungen.luebeck.de/b-plaene	Volkshochschule: Das Programm der Volkshochschule wird online zur Verfügung gestellt. Eine Online-Kursanmeldung wurde eingeführt www.vhs.luebeck.de
Öffentlichen Ausschreibungen: Alle öffentlichen Ausschreibungen der Hansestadt Lübeck sind online abrufbar www.bekanntmachungen.luebeck.de/oeffentliche_ausschreibungen	Wissensdatenbank: Um einen online Bürgerservice mit standardisierten Dienstleistungen anbieten zu können, wurde eine zentrale Datenbank erstellt und laufend gepflegt (ZuFiSH)
Ortsrecht: Alle Satzungen, Verordnungen, Entgelttarife usw. sind online abrufbar www.bekanntmachungen.luebeck.de/ortsrecht	Digitales Postfach (DE-Mail): Ein elektronisches Postfach für die rechtssichere E-Mail-Kommunikation wurde eingerichtet.

Darüber hinaus sind diverse Fachverfahren (Programme) eingeführt worden.

Laufende Projekte der HL **DIGITALE STRATEGIE**

Hansestadt LÜBECK 

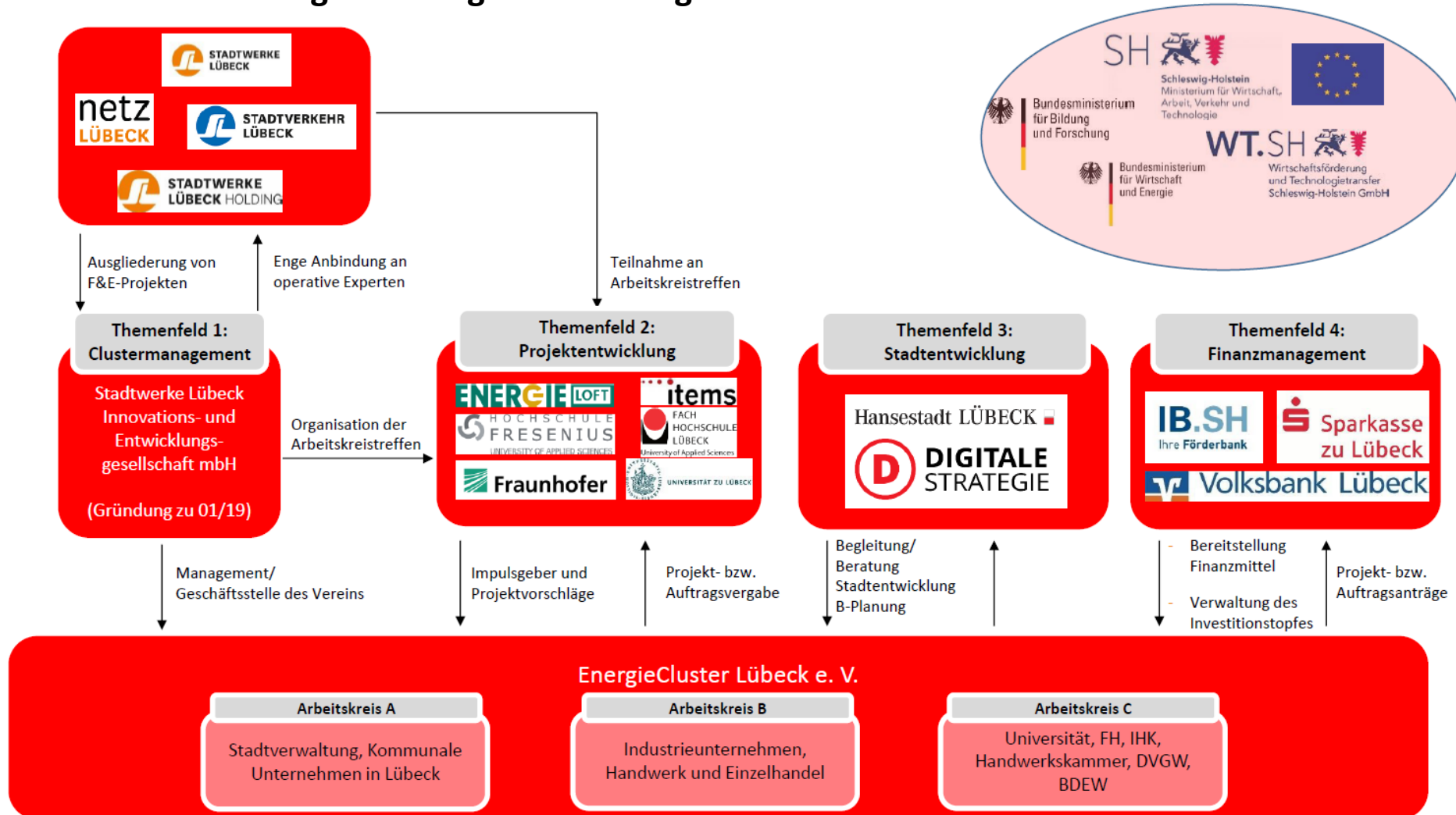
Aktuell in Vorbereitung / Umsetzung

E-Vergabe: Die Abwicklungen von Vergaben der Hansestadt Lübeck sollen vollständig digitalisiert werden.	Geo-Datenbank: Alle Geodatenbestände zu diversen Themenfeldern werden digital erfasst und auf interaktiven Karten dargestellt http://geoportal.metropolregion.hamburg.de
E-Payment: Neben bargeldlosem Zahlen (EC-Zahlung), Kassenterminals soll auch die online-Bezahlung auf der Homepage möglich werden.	Urban Cockpit: Unterschiedliche nicht-personengebundene, städtische Datenströme wie Umweltdaten, Verkehrsdaten, Besucherströme sowie Datenquellen Dritter werden in Echtzeit transparent. Beispiel: https://badhersfeld.urbanpulse.de
E-Rechnung: Die Rechnungsbearbeitung soll zukünftig digital erfolgen und mit der Buchhaltung automatisiert werden.	dPersonalmanagement: Digitale Zeiterfassung (Pilot läuft aktuell) Gehalts-/Besoldungsabrechnung online, Zugriff auf das Portal für alle MitarbeiterInnen
Beschwerdeverfahren online: Neben dem vorhandenen online-Formular soll ein online Mängelmelder aufgebaut werden. Beispiel https://anliegen.bonn.de/	Elektronisches Gerichts- und Verwaltungspostfach: Elektronische Kommunikation für die verschlüsselte Übertragung von Dokumenten und Akten zwischen den Behörden
Qualitätsmanagement: Um eine interne Qualitätskontrolle bei Beschwerden sicherzustellen, soll ein zentrales Qualitätsmanagement inkl. digitaler Bearbeitung eingerichtet werden	Intranet: Internes Kommunikations- und Arbeitsmittel in Form eines Share-Points.
Neugestaltung luebeck.de Die komplette Homepage der HL wird neu konzipiert und für mobile Endgeräte optimiert.	Weitere Softwareanwendungen/Dokumentenmanagement: Diverse Fachsoftware für die Einzelnen Fachbereiche (Gesundheit, Meldestelle usw.)

Organisation in Kooperation



Stadtentwicklung in der Digitalen Strategie



EnergieCluster bindet ein in die **DIGITALE STRATEGIE**

Vision EnergieCluster

In der Stadt der Zukunft sind digitale Infrastruktur, intelligente Energieversorgung und innovative Mobilitätskonzepte untrennbar miteinander vernetzt.

Das EnergieCluster Lübeck entwickelt mit der Hansestadt Lübeck eine Modellregion einer intelligent vernetzten, nachhaltigen Stadt mit hoher Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger Lübecks.

Um dieses Ziel zu erreichen bringen sich die Beteiligten aktiv ein, bringen innovative Partner zusammen und befördern zukunftsfähige Ideen.

EnergieCluster Lübeck e.V.

Forum zur aktiven Partizipation in
einer digitalen Stadt /
Netzwerker-Forum

Raum für Ideen und
Gemeinschaftsprojekte /
Projektinitiator

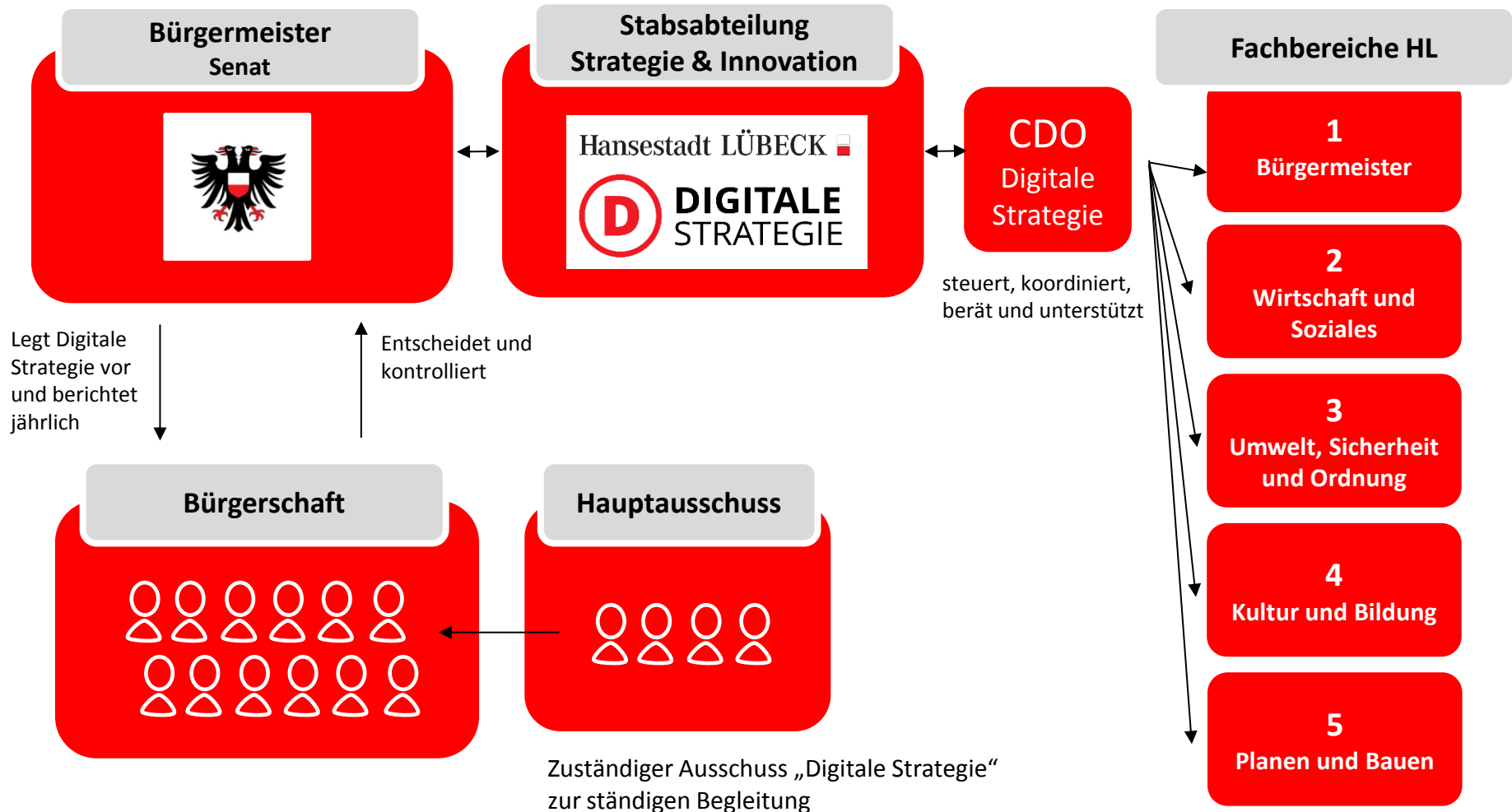
Kompetenzzentrum für
Energieforschung /
Nachwuchskräfteförderung

Innovationsplattform für
Stadt und Unternehmen /
Start-up Förderung

Lübeck als „smart energy“-
Modellregion /
Standortförderung

Organisation in Kooperation

Modernisierung der Verwaltung



Auf dem Weg zur DIGITALE STRATEGIE

Die nächsten Schritte

-  Beschluss der Bürgerschaft über die Gründung der Stadtwerke Lübeck Innovations- und Entwicklungsgesellschaft (SLIE) und Beitritt der HL zum EnergieCluster (30.08.2018)
-  HANSEHACK – Aufmerksam machen auf das Thema Digitale Zukunft in Lübeck, weitere Projektpartner akquirieren (6. und 7.09.2018) 
-  Neuorganisation im Bereich des Bürgermeister: Statt Zentralem Controlling – Strategie und Innovation, Ausschreibung Planstelle CDO (September 2018)
-  Gründung der Gesellschaft SLIE und EnergieCluster (01.2019)
-  Beschluss der Bürgerschaft über finale, dynamische Digitale Strategie (01.2020)

„Es ist an der Zeit visionär zu denken und dabei mit konkreten Projekten Lübeck auf den Weg in die Zukunft zu führen.“

Jan Lindenau
Bürgermeister der Hansestadt Lübeck

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!